



Ingrid Franzen, MdL · Landeshaus · Postfach 7121 · 24171 Kiel

Mitglieder des Europa-Ausschusses

Ingrid Franzen (SPD)

**Vizepräsidentin des
Schleswig-Holsteinischen
Landtages**

☎ (0431) 988-1379/1348

☎ (0431) 988-1313

✉ i.franzen@spd.ltsh.de

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/1155

Kiel, 05.09.2006

ver-kgre-if-ls-m.doc

Bericht über die Mitgliedschaft SH im Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)
Top 4 der Sitzung am 06.09.2006

Geschichtliche Entwicklung

Bereits 1951 wurde von einer Gruppe von europäischen Bürgermeisterinnen der Rat der Gemeinden Europas gegründet. 1984 öffnet sich der Rat den Regionen und wird zum Rat der Gemeinden und Regionen (RGRE).

1994 wurde als Arbeitsgremium der Kongress der Gemeinden und Regionen (KGRE) gegründet, der jährlich in Straßburg tagt.

Aufbau und Aufgabe des KGRE

Der KGRE besteht aus der Kammer der Gemeinden und der Kammer der Regionen. Beide arbeiten zusammen in 4 Ausschüssen, einem ständigen Ausschuss und dem Präsidium. Der Kongress bildet dann die Vollversammlung der Delegierten.

Der KGRE hat beratende Funktion für das Ministerkomitee und die Parlamentarische Versammlung des Europarates in allen Fragen der Gemeinde- und Regionalpolitik.

Hinweis: wegen der Einzelheiten verweise ich auf das Faltblatt und auf <http://www.coe.int/cplre>

SH im KGRE

Der KGRE setzt sich aus 315 Mitgliedern und 315 Stellvertretern zusammen, die sich auf die Kammern der Gemeinden und Regionen verteilen und die Vollversammlung bilden. Sie kommen aus 46 Staaten und haben jeweils zwischen 2-18 Sitzen.

Die deutsche Delegation verfügt über 18 Sitze (9 Mitglieder und 9 Stellvertreter). Diese werden der Reihe nach von den Bundesländern und Kommunen wahrgenommen.

In der 7. Amtszeit der KGRE, die vom Mai 2006-Mai 2008 läuft, entfällt in der Kammer der Regionen auf SH ein Sitz als Mitglied. SH war bisher in keinem Ausschuss vertreten. In Abstimmung mit dem LP habe ich als 1.VP zwei Termine wahrgenommen und bin als Vollmitglied in der Kammer der Regionen und im Ausschuss für nachhaltige Entwicklung gewählt worden.

Kosten für die Teilnahme

Angesichts der knappen Haushaltsmittel hat die Kostenfrage im Vorfeld auch eine Rolle gespielt:

- Für die Teilnahme an den Sitzungen des KGRE und der eventuell zusätzlichen Sitzungen des Fachausschusses entstehen dem Landtag keine Kosten. Die vom Europarat gezahlten Reisekosten und Pauschalen sind auskömmlich zu gestalten.
- Auch für eine Begleitperson aus der Verwaltung werden die Kosten übernommen.

Zusammenarbeit mit dem Europa-Ausschuss

Gerne möchte ich meine Arbeit in dem KGRE mit dem Europa-Ausschuss und u. U. auch mit weiteren Ausschüssen abstimmen.

Neben den Berichten von den Kongressen durch mich, geht es m. E. insbesondere darum:

- Die Tagesordnungen des Kongresses gemeinsam zu beraten,
- Themen zu benennen, die für den Landtag SH im KGRE wichtig wären
- Anregungen des Landtages aufzunehmen.

gez. Franzen